

Sächsische Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

1919 Nr. 304 für Anhalt und Thüringen. Jahrgang 212



Bezugspreis: für Halle und Dessau monatlich Mk. 1,25, vierteljährlich Mk. 3,75, im Jahr Mk. 12,50. Postzusatz 1,25. —
Abend-Ausgabe —
Anzeigenpreis: Einmalige Anzeigen je Zeile 20 Pfg., wöchentlich je Zeile 60 Pfg., monatlich je Zeile 1,25 Mk., Rabatt nach Carr. —
Mittwoch, 25. Juni —
Geschäftsstelle Halle-Saale: Leipziger Straße 61/62, Fernruf Zentrale 7801, abends von 7 Uhr an Redaktion 5809 und 5610. — **Postfachkonto:** Leipzig 30512. —
Geschäftsstelle Berlin: Bernburger Str. 30. Fernruf Amt Kuririer Str. 6200. —
Eigene Berliner Schriftleitung. — **Verlag und Druck von Otto Ullrich, Halle-Saale**

Keiner will unterzeichnen

Der Osten rüstet sich Danzig und Memel

Danzig, 25. Juni.
 Die Stellung des Danziger Magistrats zu dem neuen Freistaat Danzig legte der Danziger Oberbürgermeister beim gestern vor den Stadtvaterversammlungen in einer längeren Erklärung dar. Wie, die wie immer die Kreuze zum geliebten Vaterland aufrichtig betam haben, müssen und dieser Entscheidung laugen. Öffnung und Wille, unermindert das Deutschtum ihrer schönen alten Stadt zu erhalten, bleiben in unserer aller Herzen festseten. Wir wollen mit allem Danziger Mut und Entschlossenheit und mit Befonnenheit an den Aufbau des neuen Staatswesens herangehen. Wir wollen uns aber nicht eher vom deutschen Reich trennen, als es unbedingt nötig ist. Wir vertrauen auf die Erklärung der Entente, daß die freie Stadt Danzig autonom sein wird und es in keinem Falle zu Polen gehören solle.

Die Polen rüsten auch

Im polnischen Senat ist, wie die „P. B. N.“ erfahren, von polnischen Abgeordneten ein Antrag gestellt worden, welches die Übernahme der Verwaltung im preußisch-polnischen Teilgebiet durch die Warschauer Zentralregierung. Prälat Adamki führte zur Begründung aus, daß im Augenblicke der definitiven Festlegung der Grenzen Polens in jenem Teilgebiet kein Vakuum in der Verwaltung sich zeigen dürfte, da die verhängnisvolle Folgen nicht nur für die polnische Wehrmacht, sondern für ganz Polen haben könnte. Die Verwaltungskörper könnten nicht gewährt werden, sondern müßten von der Warschauer Regierung ernannt und von den legalen polnischen Gewählten bestätigt sein. Die einzelnen Ministerien hatten in die Sektionen und Büros des kommissarischen Vertreters ernannt, welche die Arbeiten der bisherigen Verwaltung mit den Plänen der polnischen Regierung in Uebereinstimmung bringen sollten.

Auf zum Entscheidungskampf!

Thorn, 24. Juni.
 Die Deutsche Vereinigung, geleitet Kleinow, beschäftigt folgenden Aufruf:
 „Die Deutsche Landbevölkerung unter dem Eindruck der Kämpfe um die Ministerfreiheit finden sie Recht und Verantwortlichkeit, die auch einreden wollen, daß es keine andere Stütze für uns und alle als Unterwerfung. Befehle unter aller Art im Gebiete: Die Heimat ist und erst verloren, wenn wir sie selbst preisgeben. — Und dann: Wer einen Kontrakt unterzeichnet, den er gar nicht halten kann, ist ein Lump! Wir Deutsche wollen nicht preisgeben! Darum fordern wir: Jeder, der bereit ist, den Entscheidungskampf!“

Jetzt gilt's zu trauern

Ein Antrag der Deutschnationalen.
Wilmars, 24. Juni.
 Die Deutschnationale Fraktion hat einen Antrag eingebracht, der die Regierung ersucht, den 22. Juni oder den darauffolgenden Sonntag als nationalen Trauertag festzusetzen.

Um der tiefen Trauer des deutschen Volkes Ausdruck zu verleihen, hält es die Deutschnationale Fraktion für die Pflicht, für die Schließung der Handelshäuser Berlin für ihre Pflicht, für die Schließung der Handelshäuser am Tage der Unterzeichnung des Friedens einmütig einzutreten. Die Studentenchaft der Handelshochschule wendet sich gleichzeitig an sämtliche deutsche Hochschulen mit der Bitte, sich diesem Vorgehen anzuschließen.

Umgestaltung im Auswärtigen Amt

Neue Botschafter.
(Von unserem h. Sonderberichterstatter.)
Berlin, 25. Juni.
 Am Auswärtigen Amt steht eine große Erneuerung an bevor. Der neue Minister des Auswärtigen Amtes Hermann Müller hat bei seiner Ernennung zum Kabinett den Auftrag erhalten, eine Umgestaltung des Auswärtigen Amtes vorzunehmen. Zur Ausführung dieses Auftrages soll ihm ein neuer Staatssekretär beigegeben werden, der aber noch nicht ernannt ist. Die Erneuerung wird bedeutenden Umfang haben und wird dadurch notwendig, daß nach erfolgter Ratifi-

Erzberger wird dran glauben müssen

(Von unserem h. Sonderberichterstatter.)
Berlin, 25. Juni.
 Wie uns gemeldet wird, steht auch heute noch nicht fest, wer im Namen des Deutschen Reiches in Versailles die Unterzeichnung unter den Vertrag setzen wird. Die Auswahl der Persönlichkeiten, die diesen Auftrag erhalten sollten, steht auf nicht geringe Schwierigkeiten. Von der Reichsregierung wurde bereits bei mehreren Persönlichkeiten angetragen, ob sie geneigt sind, diese Mission zu übernehmen. Alle Angefragten haben jedoch aus begrifflichen Gründen eine ablehnende Antwort erteilt. — Nach dem „Tempo“ fordert die Entente, daß die deutsche Regierung zur Unterzeichnung eine Delegation entsende, die im gleichen Range steht wie die Delegation der alliierten Mächte. Persönlichkeiten von solchem Rang werden kaum zu gewinnen sein, es sei denn, daß Herr Erzberger sich entscheidet, selbst nach Versailles zu gehen und dort zu unterzeichnen. Nach seiner Mitwirkung an den Weimarer Beschlüssen scheint er dazu durchaus geneigt zu sein. Aussicht wird es im Laufe des heutigen Tages gelingen, die Delegation für die Unterzeichnung des Vertrages zusammenzustellen.

Clemenceaus Triumph

Paris, 24. Juni.
 Der Ministerpräsident Clemenceau hat Montag nachmittags einige Zeit in der Wohnung des Präsidenten Wilson verbracht. Nachdem er nach Hause zurückgekehrt war, erfuhr er gegen um 5 Uhr durch den Fernsprecher die Annahme des Friedensvertrages durch Deutschland. Er rückte darauf hin in seiner Wohnung in der Rue St. Dominique versammelten Ministern und Mitarbeiter die Hand und sagte: „Meine Herren, auf diesen Augenblick habe ich neunundvierzig Jahre gewartet.“

Dann eilte er in das Zwischendhaus und wohnte der Sitzung des ersten aus der Sitzung des Friedensschlusses abgehenden Kabinetts bei. Als er sich dann in das Haus des Kriegsministers begab, wurde er von der Menge lebhaft begrüßt.

Die Deutschen sind die Letzten

(Eigene Drahtmeldung der „D. S.“)
§§ Versailles, 25. Juni.
 Vor seinem Kammerbesuch hat Clemenceau mit Wilson, Sonnino und Beisour, der Lord George vertritt, im Schlosse zu Versailles. Er ließ das Tintenfaß von 1896 und die Sessel vom Schreibtisch Ludwigs XV. in alle Stille entfernen und die Signe für die Presse vernichten. Die Unterzeichnung soll am Sonnabend nachmittags stattfinden. In der Reihenfolge der Unterschriften sollen die Deutschen die Letzten sein. Niemand wird sprechen dürfen, die Siegel der Delegierten werden schon vorher auf den Vertrag angebracht. Doch wird bei der großen Zahl der Delegierten die Feierlichkeit wohl an zwei Stunden dauern. Frau und Fräulein Wilson werden als einzige Damen der Unterzeichnung beiwohnen. Die Pariser Presse ist sehr erregt, weil die deutschen Delegierten noch immer nicht genannt sind. Man spricht von deutscher Grobheit und von einem Verschleppungsmanöver. Es heißt, daß die Entente heute durch Einspruch die deutsche Regierung um schnelle Befreiung ersuchen wird.
 (Siehe auch 2. Seite.)

Belagerungszustand über Hamburg-Altona

Hamburg, 24. Juni.
 Von der Kommandantur Groß-Hamburg ist der Belagerungszustand über die Städte Hamburg, Altona und Wandsbeck verhängt worden.
Hamburg, 25. Juni.
 Wie die Kommandantur mittelt, ist namentlich dem zieldienlichen Vorgehen der Regierungstruppen, der Volk- und Einwohnerwehr die weitere Umgehung des Hauptortes und des Hauptbahnhofes von den Sperrstellen geäußert, wobei es Verstecke und Schutzecken auf Seiten der Soldaten gab. Es wurden viele Gefangene gemacht, bewaffnete Zivilisten festgenommen und eine Anzahl Blinzer aus den Bäden herbe-

geführt. Von 12 Maschinengewehren, welche die Sperrstellen aus dem Hauptbahnhof fortgebracht hatten, sind ihnen bereits 11 Stück wieder abgenommen worden. Sperrstellenangriffe auf verschiedene Polizeiwachen wurden abgewiesen. Es belagert sich, daß Teile der Volkswache ihre Waffen an die Sperrstellen abgeliefert haben. Wie der Kommandant von Groß-Hamburg mitteilt, haben genügend Truppen bereit, um einem weiteren Umlagegreifen des Rufes vorzubauen.

Im Abgrund der Schmach

Auch den noch am Sonntag als ehrenrührig bezeichneten Forderungen der Feinde, der Anerkennung der Schuld und der Auslieferung des Kaisers und der deutschen Seerührer, hat sich die Regierung in Uebereinstimmung mit einer Mehrheit der Nationalversammlung nimmer unterworfen. Es war das ja auch nach dem Verlauf der Sonntagssitzung der Volksworte nicht anders zu erwarten. So, wie nationalität festgehalten wurde, habe formal bereits die Nationalversammlung durch ihren damaligen Beschluß die bedingungslose Unterzeichnung angeordnet. Es war das wieder einmal ein „Erfolg“ einer recht Erzbergerischen Schiebung, durch die fast des ursprünglichen Antrags, trotz des Widerspruches der Rechten, eine Formel eingeschmuggelt war, deren Bedeutung doch wohl nicht zweifelhaft sein konnte. Jedemfalls fällt es schwer, dem neuen Reichsministerpräsidenten Bauer zu glauben, daß er sich da im Unklaren befinden habe. Und sicherlich war die Note der Regierung an die feindliche Kommission, in der sie sich zur Unterfertigung mit Vorbehalt bereitfindet, nur ein weiteres Zeichen von Unfähigkeit und Schwäche. Denn daß die Antwort nur eine neue Demütigung der deutschen Regierung sein würde, darüber hätte man sich vorweg seiner Täuschung hingeben dürfen. Und die zurzeit am Regierungssitz sitzenden Sozialisten und Zentrumskräfte sollten doch endlich begreifen, daß die Bodenrente, zu denen sie ihr Gesicht hinhalten, auch das gesamte deutsche Volk und die Zukunft unserer Kinder mit treffen. Erreicht wurde nichts weiter, als daß man den ersten Note mit unwürdiger Eile eine zweite folgen lassen mußte, in der man nun in dem tiefsten Abgrund der Schmach hinabsinkt. Und um dem heuchlerischen Prinzip der neuen Zeit seine Ehre zu geben, mußte man auch diese letzte Demütigung wiederum durch die Volksworte abblenden lassen. Das erobert ein Bild von Verfalltheit und Würdelosigkeit, wie es schlimmer nicht gedacht werden kann. Diese besonders häßliche Wiederholung des Tages der Schmach hätte man sich zum mindesten ersparen können, wenn man am Sonntag am Regierungssitz wenigstens den Mut gehabt hätte, der vernünftigen Wahrheit offen ins Auge zu blicken.

Das geschieht aber noch nicht einmal in der Note, in der man nun den Reichstag zur Seite rief, und in der Nationalversammlung unterbreitet. Auch hier noch bedingungslos, unwarhaftes Hohnspiel! Wenn Genosse Bauer, den bekannten deutschen Reichstag umkehren meint, „wehlos ist nicht ehrlös“, so möchte das noch hingehen, nur durfte ein Mitglied der Revolutionsregierung das nicht sagen. Denn ehrlös bleibt für alle Zeiten, wer sein Vaterland verrätend wehlos gemacht hat. Und das waren nicht, wie die Regierungsnote wehldind bemerkt, „die feindlichen Reiben der letzten Jahre“. Nein, wehlos und damit jetzt tatsächlich ehrlös gemacht worden ist Deutschland durch die gewissenlosen Minister der Sozialisten und Demokraten, die unsere innere und äußere Front zermürben, um den eigenen Parteien zur Herrschaft zu verhelfen. Eine Gedächtnisfeier ist es, wenn die Regierungsnote um diese Laiche herumtrotzen läßt. Und wenn sie betont, durch den Freud der Feinde, dem deutschen Volke seine Ehre zu nehmen, werde „die Ehre des deutschen Volkes nicht berührt“, so ist das kaum eine halbe Wahrheit. Die Ehre des Volkes unseres Volkes, der sich dieses Schmachfriedens widersetzt hat, wird allerdings nicht betroffen. Diejenigen aber, die jetzt die letzte Schmachbedingung unterschreiben, nachdem sie uns bereits gebracht haben, daß man Deutschland solche Schande antun konnte, für die Regierung und ihre Parteien, dürfen von Ehre nicht mehr sprechen für alle Zeit.

Und was hat man durch dies Einabsteigen in den Abgrund der Schmach nun erreicht? Hat man wirklich die Polen, die eine Ablehnung des Vernichtungsfriedens haben konnten, von Deutschland abwendend? Hat man unseren Volk Eiderbütt vor weiteren Gewalttaten geschehen? Das möchte man im Augenblick dem Volke einschärfen, um ihm die Unterwerfung auch unter die ehrenrührigen Bedingungen etwas schmackhafter zu machen. Was kann aber die Antwort? Die Pariser Witter, erklären in böhmischer Schwabenfröhen: Deutschland unterschreibe zwar, aber es denke nicht daran, auch nur eine der Bedingungen zu erfüllen. Und die Feinde haben ja be-

Ab Freitag, den 27. Juni 1919:

Leipziger Straße 88

Fernruf 1224

Alte Promenade 11a

Fernruf 5738

Die Zigeuner-Prinzessin

Dramatisches Schauspiel aus Hofkreisen und Zigeunerlagern in 5 Abteilungen.

Nur noch morgen: Gunnar Tolnaes in „Er, der Herrlichste“.



Rebellenliebe

Schauspiel in 5 Akten. Die Handlung spielt um das Jahr 1848. Hauptrollen: Harry Liedtke, Bruno Decarli.

Nur noch morgen: „Die Sonnenkinder“.

Freiwillige Eisenbahn-Truppen (Reichswehr).

Einstellung von Angehörigen aller Waffenzustellungen sowie Ungeedienter, die das 17. Lebensjahr vollendet haben. Handwerker werden bevorzugt.

Löhnung für Unteroffiziere und Mannschaften: a) mobile Löhnung nach Dienstgraden, b) eine Reichswehrlöhne von z. Zt. 5.- Mark, c) Löhnungszuschüsse, soweit sie verheiratet sind. Meldung und Auskauf: Werbestelle für Eisenbahntuppen, Magdeburg, Am Sudenburger Tor, Baracke E.

Theodor Storm

Geeben erschienen: Ausgewählte Novellen Illustrierte Wolfenbüttel Ausgabe 500 Seiten Text. Mit 34 Illustrationen von Max Klinger, 23 Eintr., und einer literarhistorischen Einleitung von Dr. Hermann Sittlermann. Gebunden in zweifarbigen Pappeband M. 8.80. Der Band enthält folgende Meister-Novellen: Immensee / Ein grünes Blatt / Im Sonnenchein / Von Datteln des Meeres / Im St. Jürgen beim Wetter / Götting / Die Wuppensänger / Die Schöne des Bauern / Der Graf von Oriedanus / Der Schimmelreiter. Storm ist der herrliche Dichter der deutschen Romantik. Besondere Werke: Die Schöne des Bauern, Die Schöne des Bauern, Die Schöne des Bauern. Besondere Werke: Die Schöne des Bauern, Die Schöne des Bauern, Die Schöne des Bauern.

Thaliaaal, Donnerstag, 26. Juni 1919, abends 8 Uhr Liebe und Ihre Erscheinungen Im Spiegelbild der Zeiten. Ein sittengeschichtlicher Vortrag mit zahlreichen Lichtbildern von H. P. Schmiedel, Leipzig. Kein Eintritt für Minderjährige: Näheres siehe an den Anschlagstulen Karten zu 3,50, 2,50 und 1,50 in der Holmskallenhändlung Reinhold Koch, Alte Promenade 1a.

Neudeutsche Jugend. Donnerstag, den 26. Juni, abends 7 1/2 Uhr im Mozart-Saal Lichtbildervortrag: Deutsche Art in bildender Kunst. Eintrittskarten M. 2, 1.50, 1 und 0.75 bei H. Hothan.

Hippodrom Wintergarten. Heute abend von 7 Uhr ab Hausball. Treffpunkt aller Sportliebhaber. Eintritt 50 Pfg.

Für jede Drucksache von der Kistenkarte bis zu dem umfangreichsten Katalog, Verh- und Bild-Druck ist unser mit vielen technischen Neuerungen ausgestatteter Betrieb gleich leistungsfähig sowie äußerst preiswert Otto Chiele Buch- und Kunst-Druckerei Verlag der Halleschen Zeitung.

6. Juli 1919, nachm. 3 Uhr Radrennbahn, Merseburgerstraße 70, Sportfest des Halleschen Ausschusses für Leibesübungen (E. V.).

Brennholz bezugscheinbefrei, buchene und kieferne, ofenfertig und in Schelten zur Streckung der sehr knappen Kohlenmengen liefern nach Aufstellung moderner Holzzerkleinerungsmaschinen und Eingang großer Vorräte prompt jede Menge frei Haus und ab Lager Händler Vorzugspreise. Sachse & Müller, Hordorferstr. 1. Telefon 6059.

Moderne Augengläser. Jede Art. Verordn. Jede Reparatur sofort. Optiker C. Schaefer, Gr. Steinstrasse 2a.

Bitte ausschneiden! Möbel- und Tischlermeister u. Gehilfen, die sich selbständig machen wollen. Otto Utzolino, Leipzig, Tel. 31919.

ff. Herren-Moden speziell Kunststofferei, Umarbeitungen, Wenden, Reparaturen und Aufbügeln wird sachgemäß ausgeführt. F. R. Ludwig, Krausestrasse 24. Fernruf 3296.

Elektr. Licht, Klingeln-, Kraft-Anlagen (mit jeder Reparatur werden prompt ausgeführt). Chr. Breittkreuz, Halle (Saale), Wandföhrerstrasse 21. Tel. 1435.

Gustav Werner, Antiquitäten, Leipzig, Georgiring 2 I (am Augustusplatz). Große Ansammlung wertvoller Antiquitäten. Möbel historischer Stilarten. Ankauf ganzer Sammlungen, wie einzelner Stücke von Wert. Sachverständig. Taxe. Fernsprech 13 871. Kapitalisten, Fertige Schäfte für Einzelhandelsbetriebe aus tätigen Firmen in den Größen 20 bis 1000 Mark. Helmut, Gabeln, Deffertstraße 48.

Walhalla-Operetten-Theater. Anfang 8 Uhr. Fritz Steidl-Gastspiel. Der Flug um die Welt. Entzückendes Ballet! Kostüm Pracht!

Blusen, weiß und buntes, Untertaillen, weiße u. Schürzen, Damenshirts, Taschen, Perlbentel. G. Liebermann, Geistraße 42.

Stadttheater. Der Zigeunerbaron Operette v. Joh. Strauß. Kammelmattchen.

Bad Wittkind. Heute abend 8 Uhr Extra-Konzert vom Seifer-Orchester. Leitung: Musikdirektor St. Seifer.

Elegante Damentaschen aus prima Leder in großer Auswahl äußerst preiswert. Hch. Krasemann, Schmeerstr. 19.

Moderne richtig sitzende Augengläser verschiedener Konstruktion. Otto Unbekannt, Gr. Ulrichstr. 1a.

Angebot! Speisezimmer Herrenzimmer Damenzimmer Schlafzimmer Küchen ca. 150 Zimmer in einfacher bis ganz reicher Ausführung. Möbelfabrik Albert Martick Nachf., Inh. Richard Ziemer, Halle a. S., Alter Markt 2.

Apollo-Theater. Tagl. abds. 8 Uhr Die Kinokönigin Operette v. J. Gilbert. Della Emma Sturm u. G. Ververkauf 9-11 u. 5-7.

Zoo. Donnerstag, 26. Juni, nachmittags 4 Uhr, abends 7 1/2 Uhr. Konzert: von der Kapelle des Königl. Regim. Nr. 86. Leitung: Kapellmeister Otto Haupt.

Gebr. Bethmann. Werkstätten für Wohnungskunst. Halle a. d. S. Große Steinstraße 79-80. Behagliche Wohnzimmer.

Englischer Privatunterricht in und außer den Schulstunden für Anfänger. Probe-Stunde gratis. Dr. Werner, Neue Promenade 1.

Seidene Damen-Mäntel in sehr großer Farben-Auswahl, guten Stoffen, allen Größen und den verschiedensten Modellen empfiehlt preiswert H. Schnee Nachfolger, Halle a. S. A. A. F. Bormann Gr. Steinstr. 84.

Taxameter-Tag- u. Nachtbetrieb. Fahrten von und zur Bahn. Neumann's Droschkenanstalt, Telefon 4788 und 1882. Gepäckbeförderung.

Bad Schandau. Die Pforte der schön. Schwab. u. d. Elbe. Eliaquille's Trinkkur. C. Hauptmann, Kleine Ulrichstrasse 36a und b. Speisezimmer Schlafzimmer.

Veroin der Saalbesitzer von Halle a. S. u. Umgeg. Am 21. Juni verstarb infolge eines im Felde zugezogenen Leidens nach langer Krankheit unser langjähriges treues Mitglied Herr Gastwirt Otto Kyritz zu Rothaus bei Nehlitz. Wir werden dem verstorbenen Kollegen stets ein treues Andenken bewahren. Der Vorstand.

Zentral-Versammlung der landwirtschaftlichen Vereine der Landwirtschaftskammer

Gründung eines Landbundes. — Die Landwirtschaft in der neuen Zeit. — Weiterer Ausbau der landwirtschaftlichen Vereine

Durchführung von der Regierung, daß es, um den ...

Küher der hiesigen Landwirtschaftskammer waren ...

Nach einer kurzen Begrüßung der Versammlung durch ...

Der Gründung des Landbundes schloß sich am Dienstag, den ...

Zentral-Versammlung

aller der landwirtschaftlichen Vereine an der Provinz ...

Die Stellung und Bedeutung der Landwirtschaft in der ...

Seine Ausführungen waren etwa folgende: Nach sehen wir ...

Wäre man den freien Handel gelassen haben, dann wäre die ...

Nieder Ziele und Aufgaben der landwirtschaftlichen ...

großer Zusammenfluß aller landwirtschaftlichen Organisationen

besteht. Die Vereinfachung hier würde sich auf den ...

Frauen und Löhner zum Vereinleben herangezogen werden

werden. Die meisten landwirtschaftlichen Vereine haben in ...

Landbau, aber des Vorliebens der landwirtschaftlichen ...

„Deutscher Landbau“

erhalten. Meine Herren! Was ist nun der Zweck dieser ...

Er ist mit wenigen Worten gefaßt: Die Landwirtschaftskammer ...

Verwirklichung geordneter Wirtschaft; Scharfere Arbeit der Jugendorganisation

Schug des Eigentums vor wucherlichen Eingriffen und ...

Ich möchte Ihnen nun zum Schluß die folgende ...

Die am heutigen Tage in Halle versammelten Vertreter ...

- 1. einen Anlaufschuß ... 2. Sie verlangen, daß mit allen Mitteln der Ausbau ...

1. Die Erklärung des von der Landwirtschaftskommission...
2. Die Erklärung des von der Landwirtschaftskommission...
3. Die Erklärung des von der Landwirtschaftskommission...
4. Die Erklärung des von der Landwirtschaftskommission...
5. Die Erklärung des von der Landwirtschaftskommission...
6. Die Erklärung des von der Landwirtschaftskommission...

In der anschließenden Aussprache nimmt das Wort der...
Das letzte Thema.

Außen der Staatswirtschaft

Schönfeld Herr Dr. Wilmowski, Parisienist in zum Teil...
Das letzte Thema.

Die bestimmten Landwirte der Provinz Sachsen...
Hierauf nahm die gut besetzte, starkbesuchte Versammlung...

Provinz Sachsen

Kaffhäuser-Tagung des Bundes der Deutschen Landeskriegerverbände

(Von unserem — Sonderberichterstatter.)
Auf dem Kaffhäuser, den 25. Juni. Unter dem Vorsitz...

g. Aus dem Saalstr. 24. Juni. Vor dem Ernte-
beginnen. Die trostlose Hitze in der vergangenen Woche...

g. Kaffhäuser (Dr. Werfel), 24. Juni. Seitlich-
rückt (a) Raum hat die Gewerke bekommen, so werden von...

wenden sollten, getroffen. Ein kleiner Heberwundungs...
M. Mühlberg, 24. Juni. (Die Kleinbahn-Aktiengesellschaft...)

g. Jena, 24. Juni. (Nachrichten.) Der a. o. Professor Dr. Heiler in Jena wurde zum Ordinarius für...
g. Jena, 24. Juni. (Wetterbericht.) Nachdem es Freitag...

(Wahlbericht.) 25. Juni. (Wahlbericht.) Nachdem es Freitag...
g. Jena, 24. Juni. (Wetterbericht.) Nachdem es Freitag...

Volkswirtschaft

Wahrs. mit einem x. veränderten Original-Preis und Original-Verhältnissen...

Geldmarkt und Banken

Angelegenheit der Banken über die Unterlegung von...
Regierung und Kriegsangelegenheiten. Das Reichsfinanzministerium...

Gesellschafts-Abteilung

Bergbau-Gesellschaft „Antonia“ an Schenke bei Wetzlar...
g. Jena, 24. Juni. (Nachrichten.) Der a. o. Professor Dr. Heiler...

Verchiedene Mitteilungen

— Nachzahlung der Preisunterstützung für Wolle. (Auf Grund...
g. Jena, 24. Juni. (Nachrichten.) Der a. o. Professor Dr. Heiler...

„H“ Sportberichte

— Spanischstäbliches Reiten bei Erfurter-Reitbahn...
g. Jena, 24. Juni. (Nachrichten.) Der a. o. Professor Dr. Heiler...

Eingefandt

— Deutsches und internationaler Wogen. Der schon vor dem...
g. Jena, 24. Juni. (Nachrichten.) Der a. o. Professor Dr. Heiler...

Um den Schulbeginn

— Vor kurzem Zeit fand in den hiesigen Schulen eine...
g. Jena, 24. Juni. (Nachrichten.) Der a. o. Professor Dr. Heiler...

Umschuldung

— Umschuldung. Die Umschuldung der Reichsfinanzverwaltung...
g. Jena, 24. Juni. (Nachrichten.) Der a. o. Professor Dr. Heiler...

Umschuldung

— Umschuldung. Die Umschuldung der Reichsfinanzverwaltung...
g. Jena, 24. Juni. (Nachrichten.) Der a. o. Professor Dr. Heiler...

Umschuldung

— Umschuldung. Die Umschuldung der Reichsfinanzverwaltung...
g. Jena, 24. Juni. (Nachrichten.) Der a. o. Professor Dr. Heiler...

Halle und Umgebung

Medlung über den Anbau von Kartoffeln!

Auf Grund der Verordnung des Bundesrats vom 21. März 1918... Die Kartoffelzucht... Die Erntezeit... Die Ertragssteigerung...

Die Entschädigung für Zuminftschäden. Ein Entwurf über die Entschädigung für die Zuminftschäden...

Die Wirtschaftslage. Die Wirtschaftslage und dem Reichsernährungsministerium... Die Wirtschaftslage...

Der Reichsernährungsminister... Die Wirtschaftslage...

Der Reichsernährungsminister... Die Wirtschaftslage...

Der Reichsernährungsminister... Die Wirtschaftslage...

Der Reichsernährungsminister... Die Wirtschaftslage...

Chlorodont für Reise und Landaufenthalte mitzunehmen.

Chlorodont für Reise und Landaufenthalte mitzunehmen.

Amtliche Bekanntmachungen für den Saalkreis

Verordnung

betreffend die Ausübung der Bestimmungen der Bundesratsbekanntmachung vom 2. August 1917...

- 1. Die Vorschriften der Bundesratsbekanntmachung... 2. den Unterricht in solchen Darbietungen... 3. den Unterricht in der Spieltheaterkunst...

Auf die Ausübung, die den Bestimmungen von Artikel 1 (Hochschule, Gymnasien und dergl.)... Art. 2. Die Erlaubnis ist in den Fällen des Art. 1 Ziffer 1 bis 4...

An Stelle des im § 4 Abs. 1 der Bundesratsbekanntmachung vom 2. August 1917...

Die Vorschriften dieser Verfügung treten am 1. Juli 1919 in Kraft.

Bekanntmachung. Eine Weisung Nr. 10 vom Saalkreis auf Kreisverordneten...

Bekanntmachung. Die Weisung des Saalkreises auf Kreisverordneten...

Bekanntmachung. Die Weisung des Saalkreises auf Kreisverordneten...

abstimmte anzuerkennen. In der Bestimmung, daß die Höhe von...

Die Bekanntmachung der diesjährigen Rennen, Traber- und Paularennen...

Table listing race events: Berlin-Bismarck, Pöhl-Dobis, Kumborn, Werbitz-Fragst-Rallenmarkt, Schluska-Rathau, Rattauer Straße bis zur 189., Traub-Platz, Trachwitz-Böhmert, Dolau-Neunmühl, Dolau-Bettin, Dolau-See, Nienberg-Wolfsfeld, Nienberg-Schwärz, Schwärz-Rathau, Nienberg-Wolfsfeld, Gröbers-Vogau, Gröbers-Deniunde, Döllnitz, Pöhlitz, Schätzlitz.

Die Verhandlungen der diesjährigen Rennen, Traber- und Paularennen...

Die Verhandlungen der diesjährigen Rennen, Traber- und Paularennen...

Die Verhandlungen der diesjährigen Rennen, Traber- und Paularennen...

Die Verhandlungen der diesjährigen Rennen, Traber- und Paularennen...

Die Verhandlungen der diesjährigen Rennen, Traber- und Paularennen...

Die Verhandlungen der diesjährigen Rennen, Traber- und Paularennen...

Die Verhandlungen der diesjährigen Rennen, Traber- und Paularennen...

Bekanntmachung

Auf die Polizeiverordnung des Ministeriums für Landwirtschaft, Domänen und Forsten vom 18. Februar 1918...

Bekanntmachung. Mit Genehmigung des Reichsartillerieamts ist für den Reigt der Provinz Sachsen...

Bekanntmachung. Die Lieferung und Errichtung der Entwässerungsanlage...

Bekanntmachung. Die Lieferung und Errichtung der Wasser- und Abwasseranlagen...

Bekanntmachung. Auf Grund der Ermächtigung des Landesratsamtes vom 6. November 1918...

Bekanntmachung. Die Lieferung und Errichtung der Wasser- und Abwasseranlagen...

Bekanntmachung. Die Lieferung und Errichtung der Wasser- und Abwasseranlagen...

Bekanntmachung. Die Lieferung und Errichtung der Wasser- und Abwasseranlagen...

Bekanntmachung. Die Lieferung und Errichtung der Wasser- und Abwasseranlagen...

Bekanntmachung. Die Lieferung und Errichtung der Wasser- und Abwasseranlagen...

Bekanntmachung. Die Lieferung und Errichtung der Wasser- und Abwasseranlagen...

Bekanntmachung. Die Lieferung und Errichtung der Wasser- und Abwasseranlagen...

Bekanntmachung. Die Lieferung und Errichtung der Wasser- und Abwasseranlagen...

Luxus- und Gebrauchs-

Porzellane aus den Kgl. Fabriken Meissen u. Berlin sowie Rosenthal-Porzellane empfiehlt billigst

Louis Böker, Leipzigstr. 7.

Stellen-Angebote

Gut einmündige tüchtige Vertreter der chemisch-technischen Branche gegen hohe Provision gesucht für den vorliegenden Kreis.
Kurth & Liere, Strauburg (Sabel), Gr. Gauenstraße 4a.

Suche zum 1. Juli oder später einen Verwalter auf mein 700 Morgen großes Gut. Zeugnisse sind zu senden an
Hofmeister, Rittergut Gangloffsmümmern.

Suche zum 1. oder 15. Juli für meine 800 Morgen große Wirtschaft einen energiegelassen, tätigen Verwalter. Bewerber wollen Lebenslauf und Zeugnisabschriften die nicht zurückgegeben werden, und Gehaltsansprüche einleiten an
Outsabel, W. Bedau, Hienstedt, Post, Halle a. S.

Gelacht für sofort oder 1. August d. J.
perfekte Stenotypistin, die mit Stenographieren und Abkürzungen schreiben kann. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unter Z. 1698 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Für eine Landwirtschaft von 100 Morgen wird ein kräftiger junger Mann, nicht unter 18 Jahren, welcher alle landwirtschaftlichen Arbeiten mit Verständnis zu verrichten versteht, gesucht.
landwirtschaftl. Lehrling ohne gegenwärtige Vergütung zum 1. Juli gesucht. Meldungen unter Z. 1708 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

Vornehme Erwerbstätigkeit Personen mit guten Beziehungen zu Kapitalisten-Verleihen in lebhafte Erwerbstätigkeit gebeten durch Sicherung d. ex. d. Industrie u. Bergwerkbereichen. Offert. unter B. M. 26363 an **Randolf Mosse, Bremen.**

Sech. Jung. Mädchen als bei Familien Stütze anzustellen. Einmündigste mit deutscher Bedienung. Liebe zu Kindern und Reinlichkeit im Handeln. Frau **Henriet Jordan, Halle a. S., Bismarckstr. 15.**

Stellen-Gebäude
Kademiell gebildeter **Berufslandwirt,** 34 J., sucht, da durch Erregende freie, Stellenaussage beiderseits begünstigt, über 1 Ja. hier, insond. als Landmann wie als Tierzüchter. Offert. unter Z. 1710 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

Junger, verheirateter Stellmacher, mit allen praktischen Arbeiten vertraut, sucht Stellung auf Rittergut. Offert. unter Z. 1715 an Kad. Mosse, Wandenburg.

Hülftler Stellmacher, verb. sucht Stellung auf Rittergut. Offert. unter Z. 1715 an Kad. Mosse, Wandenburg.

Herrschaffl. Diener, 30 J., alt, 165 Gr., ev., verb., findet, wenn er frei ist, in allen in der Stadt, Arb. best. vertritt, sucht, auf gute Bezüge, hier und ab. Stellena. Würde und Fleiß, als Boten usw. annehm. Vermittlung erwünscht. Offert. unter Z. 1688 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

Verkaufe
Zu verkaufen gebraucht größeres vielstimmiges **Harmonium** von sehr gutem Ton. Anfr. u. Z. 1707 an d. Geschäftsst. d. Ztg.

Landauer Halbverdeck sowie ein nebst Aufschlagschirm, ein vierseitiger (Güter) Anschlag sowie Hülsen, alles fast im neuen Zustande, an der Z. **Uebelau, Burgstr. 2.**

Kaufgeuche
Pianos, Flügel, Harmonium, Kauf gegen Kass. **Ritter, Flügel- u. Piano-fabrik, Medallien teilt A. Kiechmann & Co., Eppendorf 36.**

Vereinigung zur Verwertung von Schlachtpferden
Halle a. S. E. G. m. b. H. Büro: Schlachthof.
Telegraph-Adresse: Schlachtpferde. Fernruf 1029.
Wir sind dauernd Abnehmer von **Schlachtpferden** jeder Anzahl und bitten die Herren Landwirte und Pferdebesitzer höflichst um **Angebote** an uns direkt oder an unsere Mitglieder. Notschlachtungen werden jederzeit schnellsten und korrekt ausgeführt.

Größerer Posten gebrauchte eiserne Bettstellen zu kaufen gesucht. Schriftl. Angebote an Carl Franken, Vadum, Belf.

Kaufe größere Erdbeeren. **Posten Halbheer, Loge 3 Degen, Paradiesstr. 4.**

Verkaufe
Empfehle wieder in großer Auswahl **belgische Arbeitspferde** sowie **Oldenburger und hannoversche Acker- und Wagenpferde**
Wilhelm Stock v. Th. Weinstein, Filiale Halle a. S., Magdeburgerstrasse 10, Tel. 5798.

Montag, den 30. d. Mts., treffen prima belgische Saugfohlen in all. Farben bei mir ein.
Fr. Zwickert, Halle a. S., Delitzschstr. 9, Fernsprecher 2921.

Am Donnerstag, den 26. d. Mts., liegt ein sehr großer Transport prima schwarze **Absatzfohlen** besser belgisch, Abstammung bei mir zum Verkauf.
S. Pfifferling, Halle a. S., Franckestraße 17.

Ein Paar Zucker, Wiesen- u. Kleeheu alter und neuer Ernte offeriert jedes Quantum **Friedrich Brandt, Soutagehandlung, Telefon 1280.**

Louis Börner
Werkstätten für Raumkunst
Halle a. S., Leipzigstr. 12, Fernsprecher 6122.
Komplett. Wohnungseinrichtungen und einzelne Zimmer in gediegener Ausführung und soliden Preisen.
Antike Möbel.

Eismaschinen für den Handbetrieb sehr preiswert.
C. F. Ritter, Leipzigstrasse 90.

Großer Glasschrank, sehr geeignet für Kleider, Kleider u. Kostüme. Innengröße 80x100x140 cm. Preis 100 Mk. an der Handlung zu verkaufen. Zu erfragen **Impulsor Kompl. Kfz. Bauern Schönbüch.**

Vorratsschränke in Holz und Eisen sehr billig.
C. F. Ritter, Leipzigstrasse 90.

Miet-Gesuche
Herrschaffl. 4-5 Zimmer **Wohnung** von kleiner, ruhiger Familie (3 Pers.) zum 1. d. d. oder später erbeten. Fr. od. Besichtigung erwünscht. Briefl. erbeten an Frau **Bauer, Goethestr. 32 part.**

Ingenieur sucht gut möbliertes **Schlaf-u. Wohnzimm.** auch in Borst. Angebote **C. Beringer, an Hotel „Goldene Anker“.**

Erbe möbl. Zimmer, nahe Hofplatz, Kellerei. Schriftliche Angebote an **Reinhold Grünwald, Hotel Dobnerstr. 10, Magdeburger Strasse.**

Geb. Dame sucht in gutem Wohnort von 2-3 Räumen, **Paris u. Paris, Zeugner & Riedel, Leipziger Strasse 61/62.**

Herrschaffliche Wohnung von 5 bis 7 Zimmern und entsprechendes Zubehör. Der sofort oder später von ruhigen Leuten zu mieten gesucht.
Dr. Baer, Bucherstr. 56 III, Tel. 2041.

Herrschaffliche 8-10 Zimm.-Wohnung mit Zubehör. Gas und elektr. Licht. Stadtmitte, möglichst im Garten, zum 1. Oktober 19 oder 1. April 20 gesucht. Anfragen erb. an **Hecker, Hauptstr. 7.**

Verschiedenes
Für Strohpresse und Binder haben **la. Langhanf-Bindegarn, J. Otto Jünemann & Co., Northeim i. H. — Fernruf 181. Lager: Bahnhofstrasse 2.**

Für Gemeinden, Behörden, Viehvericherungsvereine usw. empfehlen wir unter **Formular-Lager und Gedächtnisbücher-Fabrik**
Otto Thiele, Halle-Saale Verlag der Halleischen Zeitung

Die **Gemeinnützige Güter-Bermittlungstelle** für die Provinz Sachsen in Halle an der Saale, Rosenstraße 2, Fernsprecher 5956 übernimmt den **Verkauf größerer und kleinerer Güter** und weist Güter Bauerngüter, Handwerker und Kleinrenten für Käufer lohnlos nach. 6600

Garbenbänder und Bindegarn abt. an billigen Tagespreisen ab
C. Zurhose, Strobbel- und Säckel-Fabrik, Teichb. Nr. 13. Gerbstedt, Babusol Nr. 8.

Nervöse Schlaflosigkeit wird behoben durch **Anglobal** (Str. Valeria, sp.) nur aus Pflanzenstoffen bereitet. Preis: 4.-
Generaldepot: Dohsenzollern-Apothek, Berlin W 10, Königin Augustastr. 50. Zu beziehen durch jede Apotheke.

Braunschweiger Spargel täglich erdfrisch; ausserdem **Prima Marokko - Datteln** Pfund 11 Mk.; **Prima Feigen** 8 Mk.; **Prima Rotkohl** Pfund nur 40 Pfg. empfiehlt **Telephon Willy Dyroff, Telephon 5063, Ludwig Wucherstrasse 56. Bitte genau auf Hausnummer achten.**

40-jähriger Erfolg! Zur Haarpflege gute Qualität, große Auswahl.
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Pianos in allen Holz- und Eichenarten in großer Auswahl.
G. Rich. Ritter, Flügel- und Piano-Fabrik

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg.

An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlassung von Zinsscheinen, Verzinsung von Goldcircularen, Conto-Corrent- und Wechsel-Verkehr etc.

Maschinenindustrie für Landwirtschaft
Georg Gassenheimer f. m.
 Halle a. S., Försterstr. 30,
 empfehlen ihr reichhaltiges Lager in
Häckselmaschinen
 für Hand- und Kraftbetrieb in
 verschiedenen Größen u. Ausführungen
 Mäßige Preise.
 Weltgehendste Garantie.

Platten-Hohlwand Jurko
 Sparsame Bauweise für Kleinwohnungen, Klein-
 bäuerliche Güter, landw. Anlagen, Laubenkolonien,
 :: Ausbau von Wohnungen, Stallgebäuden usw. ::
 Ausführung sämtlicher Bauarbeiten.
P. Röhrbein & Co.
 Lagerplatz: Kurfürstenstr. 78. Tel. 2584.
 Wohnung: Blumenhalstr. 21. Tel. 3494.
 Vertreter für: Halle (Stadt und Landkreis),
 Kreis Merseburg und Bitterfeld.

92. Zuchtvieh-Auktion
 der **Vitpneuk. Sölländer Herdbudgengesellschaft**
 am 9. und 10. Juli 1919
 in **Königsberg i. Pr.** auf dem Markt.
 Der Auktion 150 Bullen und 200 Stieren
 bzw. Kühe unter 6 Jahre alt.
 Versteigerung der nachfolgenden Tiere:
Wittmoos, 9. Juli 1919, mitt. 12 Uhr,
 Versteigerung der Bullen:
Donnerstag, 10. Juli 1919, vorm. 9 Uhr.
 Kataloge sind vom 28. Juni d. J. ab von der
 Geschäftsstelle der Sölländer Gesellschaft Königsberg
 i. Pr., Leibnizstr. 68, telefonisch zu beziehen.
 Zweckziel: Södl. Milchleistung, schwere, edle
 Körperform, harte Konstitution, systematische
 Züchtungserfolge. Hauptzuchtziel ist die Milch-
 leistung der Stiere, wird im Auktionsbüro erteilt.
 Es werden nur von Hauptanfaulen betraute
 Stiere in Auktion genommen.
 Die Käufer werden Einfuhrverpflichtung
 nicht mehr beizubringen.

Ich habe jede Woche einen frischen Transport
 ungarischer und öster-
 reichischer erstklassiger
Wagen-
pferde,
 darunter mehrere Paare, in meinen Stallungen
 „Galtboi zum Mohr“ preiswert zum Verkauf.
Karl Alesben.
 Telefon 4218.

Zur selbständigen Verkauf von
Horn- und hornlosen Böcken
 in dieser Hinsicht hat begonnen. Wagen
 steht der vorübergehenden Anmietung am Bahnhof Bitterfeld.
 Gut Bitterdorf bei Sandersdorf, Bes. Ostf.
 Zur Herbstlieferung 1919 offeriere ich groß. Posten
Saatkartoffeln
 von leichten Sandböcken
 frühe: Kaiserkrone, Mailöwin, frühe Rollen, Sinfid u. u.
 Mittelreife: Weltwunder, Beta, u. u. w.
 Späte: Hühner, Magnum Bonum u. u.
 Die Käufer werden Einfuhrverpflichtung
 nicht beizubringen.
Otto Struensee, Wittkott/Döffe. Telefon 73.

Frisches Luzernenheu
 verkauft gegen Sühngeld
 Gotl. Scherzort, Kreis Bitterfeld.

Millimors
 die Idealbazillen zum Hervorrufen von töd-
 lichen Senehen und Massensterben bei
Ratten, Hausmäusen, Feldmäusen, Hamstern
 Billig! Mk. 1.50 pro
 Röhre, einfache Handhabung.
 In jeder Apotheke und Drogerie zu haben.
 Wo nicht erhältlich, wende man sich direkt
 an uns unter Hinweis auf dieses Angebot! Die
 Herstellung in eigenem Laboratorium durch
 Fachleute bürgt für die Güte des Präparates!
 Im Sommer 1918 bei der großen Mäuseplage
 im Elsaß durch verschiedene Behörden mit
 — gutem Erfolge angewandt!
 — Nachahmungen weisen man zurück! —
Millimors chem. bak. Laboratorium Karlsruhe.
 Horrenstrasse 15.
 Vertreter gesucht.

Dampf- und Motordreschmaschinen
 in allen
 Grössen
 Getreidemäher
 Grasmäher
 Heurachen
 Schwandener
 Drillmaschinen
 Walzen, Eggen
 Kultivatoren
 Pflüge, ein- und
 mehrschärig
 Rübenheber
 Kartoffelroder
 Kartoffelsortierer
 Jauchefässer
 Jauchepumpen
 Obstpressen
 Häckselmaschinen
 sofort lieferbar
Witt & Krüger, Halle.
 Reparaturen werden prompt und sachgemäss ausgeführt.

Die verkürzte Arbeitszeit und der herrschende Arbeiter-
 mangel bedingt vermehrte Heranziehung von **Maschinen**
 zur Ernte und empfehlen wir deshalb ab Lager:
 Getreiderechen
 Gabelheuwender
 kombinierte Heu- und
 Schwandener
 Mähmaschinen
 Rübenheber
 Kartoffelerntemaschinen
 Motorpflüge
 Lokomobilen
 Motor- und Dampf-dresch-
 maschinen
 Strohpressen f. Garn u. Draht
 Höhenförderer
 Bindegarne.
 Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen
Central-Ankaufstelle
 für landwirtschaftliche Maschinen und Geräte
Halle/Saale, Merseburgerstr. 17/19. Tel. 7881.
 Zweigstellen:
 Halberstadt, Königstr. 35. Tel. 192.
 Nordhausen, Bismarckstr. 4b. Tel. 1873.
 Zerbst, Bahnhofstr. 90. Tel. 403.
 Neuhaldensleben, Bahnhofstr. 55. Tel. 362.

Billige Pferdegeschirre!
 Neue, starke, lederne Arbeitsfielengeschirre
 komplett (Galter, Kreuzsattel, Kolbenfel, Kettenanstränge,
 das Paar Mark 360.—
 liefert, solange Vorräte reichen.
Landw. Lagerhaus, Neuburg a. D.
 Telefon Nr. 63 und 72.
 NB. Bei größerer Abnahme entsprechender Preisnachlässe.

la. Wagenfett
 zu Mk. 65.— pro Zentner netto, sowie alle
 Maschinen-, Motoren- u. Zentrifugendle
 liefert preiswert
**C. Schober, Oelgroß-
 handlung, Halle a. S.**

Aufträge für Pflugarbeiten und Acker-Bestellungen
 nimmt entgegen
**Notenlohnplag-Tief- und Strassenbau-
 Gesellschaft m. b. H., Altenburg (S.-A.),
 Fabrikstrasse 28, Fernruf 1881.**

Hochlohnender Verdienst!
 für Landwirte, Förster, Gartenbesitzer durch
 Anbau des noch lange fast unbekannten
 Schierere fruchtige, hochproduzierende, bestkultivierte
Tabakpflanzen.
 100 Stück 5.—, 1000 Stück 45.— Mk.
 Von 1000 Stück an franko und verpackungs-
 frei als drinende Vorkaufsmittel. Auf den 1000
 Morgen gehören 5000 Pflanzen und sind bis
 3000 Mk. pro Morgen geerntet worden. Anleitung
 zu Pflanzen und wird jeder Sendung beiliegend.
 Man bestelle schnell bei
**Hermann Hesse, Gartenbaubetrieb,
 Rieder a. S.**

**Reparatur-
 Werkstätten**
 für elektr.
 Maschinen
 u. Apparate.
**Ankerwickelungen
 Kollektorenbau.**
 Kurze Lieferfristen.
 — Mäßige Preise. —
Rast.
 Geiststr. 28.

Strohpreßendraht,
 doppelt geflüßt, in langen Abzern, 23 mm hart in
 großen und kleinen Rollen, sofort zum Spinn, für
 lange Vorrat reich, äußerst preiswert abzugeben.
 Eisenhandlung **Krause, Geln,**
 Bes. Mandeburg, Telefon 414.

**Sielengeschirre, Kummerte,
 Kummertgeschirre, Halfter,**
 alles aus prima Leder, hervorragende Arbeit,
 sehr billig lieferbar.
Max Paul Habild.
 Mandeburg-Wilhelmshafen, Fernruf 4975.

**Bindegarne
 Garbenbänder
 Segeltuchplanen
 Jutesäcke**
 offeriert preiswert in nur guten Qualitäten
**F. Lehmann, früher Pfaffenberg,
 Sack- und Planenfabrik :: Halle (Saale)**
 Fernsprech-Nummern 1268 und 6269

Suche noch größere Posten
Diktoria Erbsen
 gegen Saatkarte zu kaufen.

Wilhelm Reichert, Halle a. S., Landwehrstr. 25
 Zur Herbstsaat empfehle ich:
 Original Lomkes Winterrippen | Hochzucht
 der D.L.G. | Original Lomkes Winterrippen | 100 kg 105 M.
 Lieferung erfolgt in Käufers Säcken oder, soweit
 solche erhältlich, in neuen od. gebrauchten Säcken
 zum Selbstkostenpreis frei meiner Bahnstation,
 Malchow b. Kirchdorf i. Meckl. L. Lomcke.

Papier, Lumpen, Knochen
 kauft zu Tagespreisen
**Max Alexander, Streiberstraße 14
 (Eing. Thomassstr.)**

Erntepläne
 in Ertragslösen, imprägniert,
 Quadratmeter 200, 400 u. 600.
 In Italienische Gewebe,
 Quadratmeter 200, 400,
 Textilie, imprägniert,
 Quadratmeter 200, 400,
 in reinen, imprägniertes
 Segeltuch, pro Quadratmeter
 100, 150,
 liefert in jeder gewünschten
 Größe mit Zellen, liefert
 sofort, gegen Nachnahme
**E. Neumüller, Fabrik,
 Leipzig.**

**Haus und Hof,
 Garten u. Feld**
 sind tollfähr durch
Diebesfeind
 den größten u. unerreich-
 baren Schutz gegen Diebstahl
 H. u. M. a. Preis 200 Mk. 10,
 mit Wahrung 200 Mk. 12.50.
 Beständige Sammlung zur
 Anlage tollfähr.
 Bestellungen, die der Reihe
 nach erledigt werden, sollte
 man den Herrn befehlen
 sonst bedauerlich.

**Dezimal-
 Wagen**
 prompt lieferbar. Preis-
 liste zu Diensten.
Förster & Siegel,
 Chemnitz 1. S.-A.
 Metall- und Blockwaren-
 fabrik,
 Herbststraße 7/B.
 Fernruf 167.

**Ziegen-, Hasen-
 u. Kaninchenfelle,
 Rohhaare u. Wolle**
 fangen zu Höchstpreisen
Gebr. Danglowitz,
 Bitterfelder 2. — Tel. 1178

Geld
 in jeder Höhe
 monatl. Rückzahl-
 verleiht sofort
H. Blume & Co., Hamburg.

Salustien!
 liefert und repariert
 mit Material besser
 als die besten
Sönemann
 Bahnhof 1. Tel. 3681.